

Lastenfahrräder



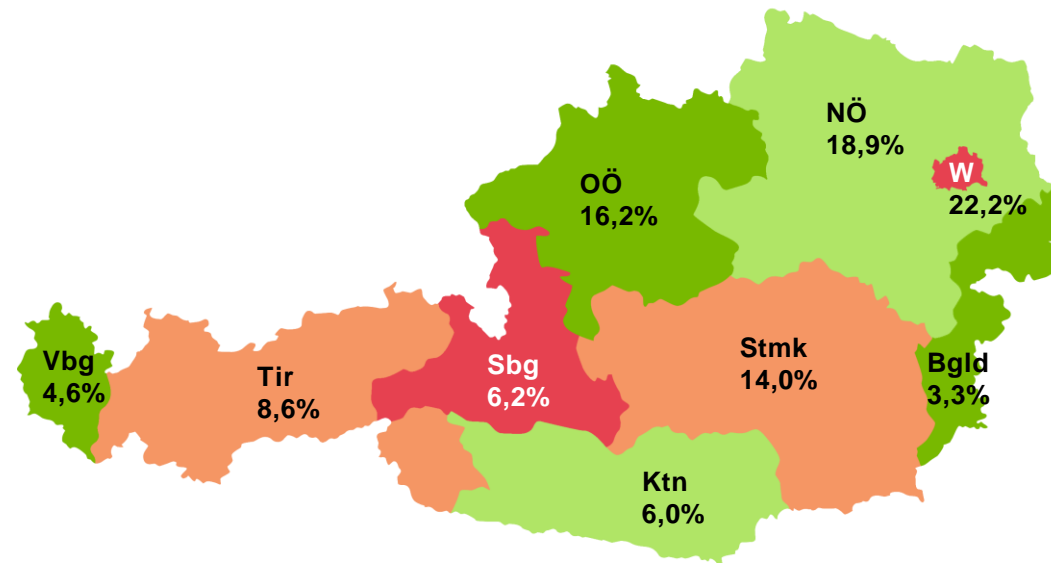
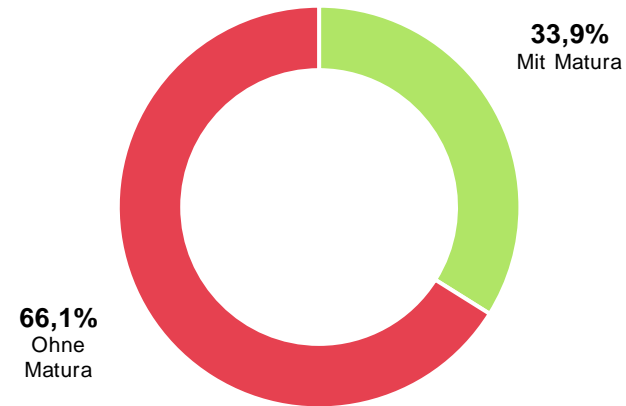
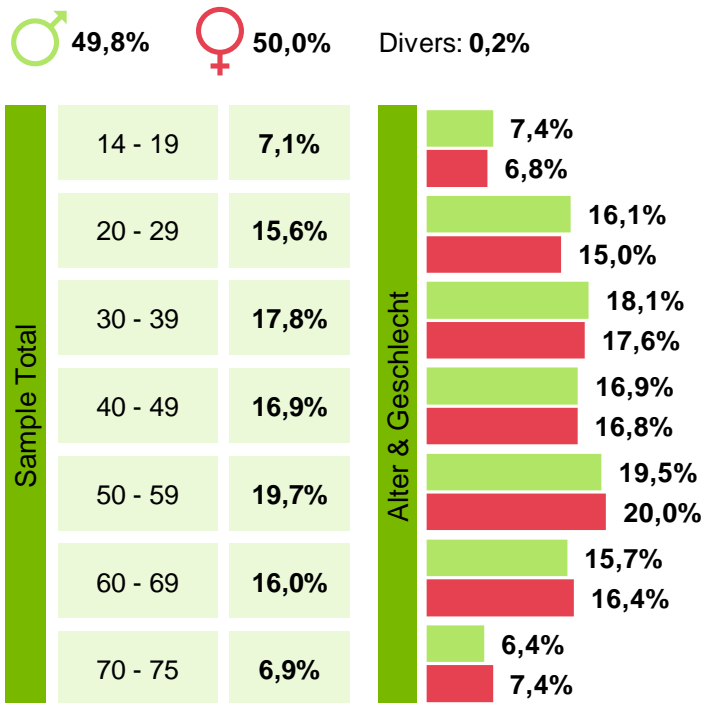
Juni 2024

marketagent.

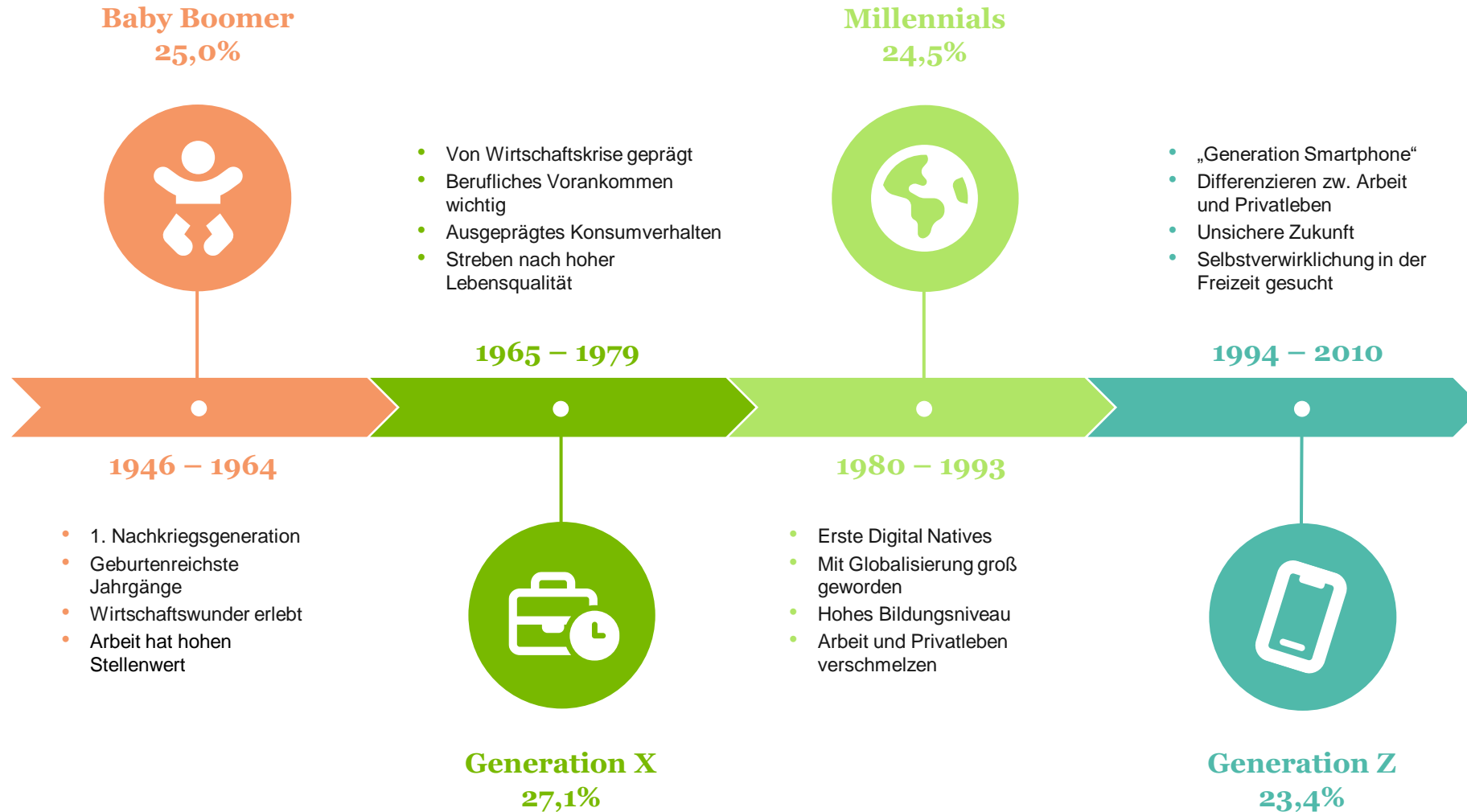
Umfrage-Basics

Auftraggeber	Himmelpower
Methode	CAWI Marketagent Online Access Panel
Sample-Größe	n = 1.000 Netto-Interviews
Kernzielgruppe	Personen im Alter zwischen 14 und 75 Jahren Inzidenz: 100,0%
Quotensteuerung	Sample repräsentativ für die österreichische Bevölkerung Random Selection
Feldzeit	29.05.2024 - 05.06.2024
Studienumfang	3 Fragen
Mobile Teilnahme	60,5%
Daten-Cleaning	43 Respondent*innen

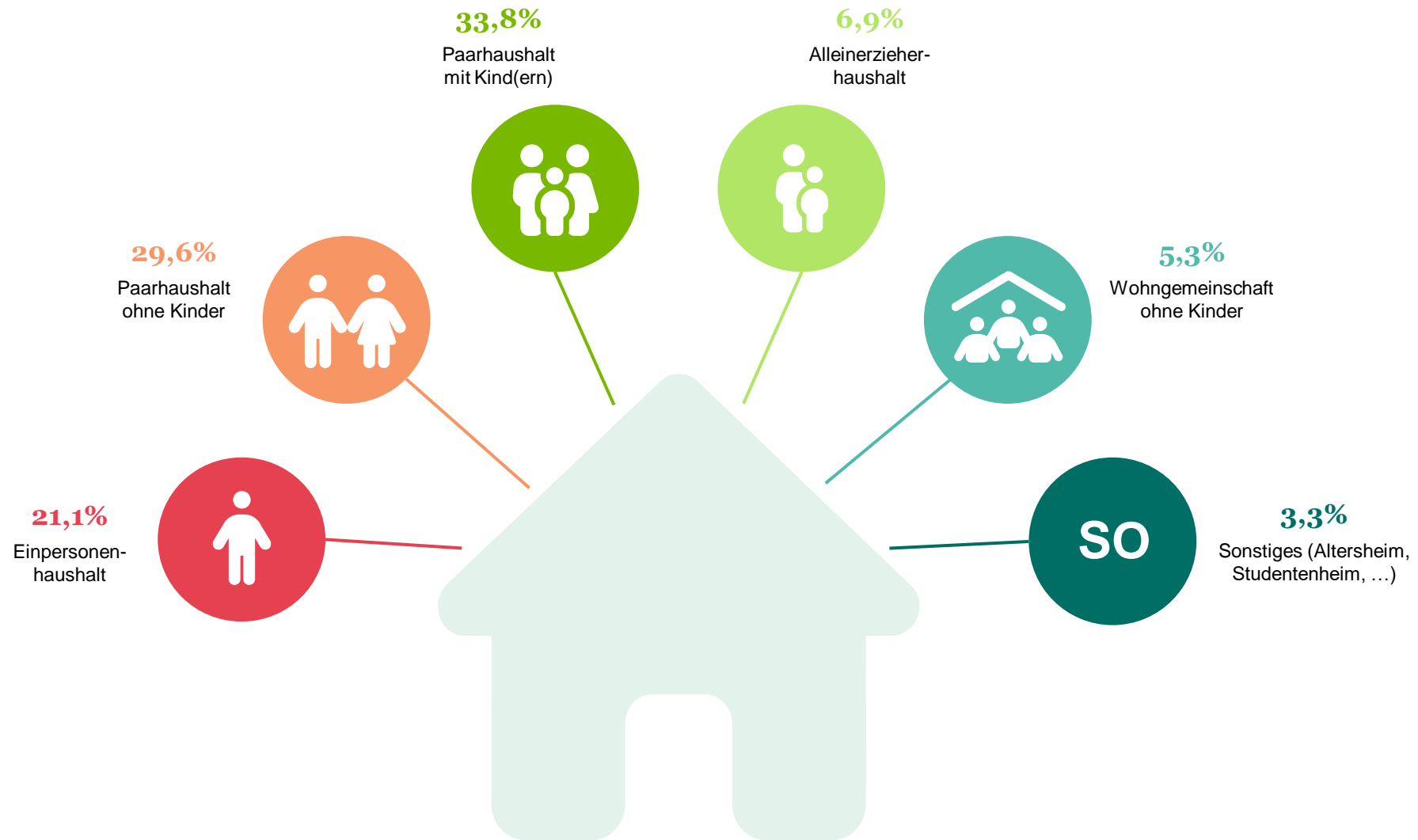
Zusammensetzung des Samples | n = 1.000



Generationen im Überblick | n = 1.000

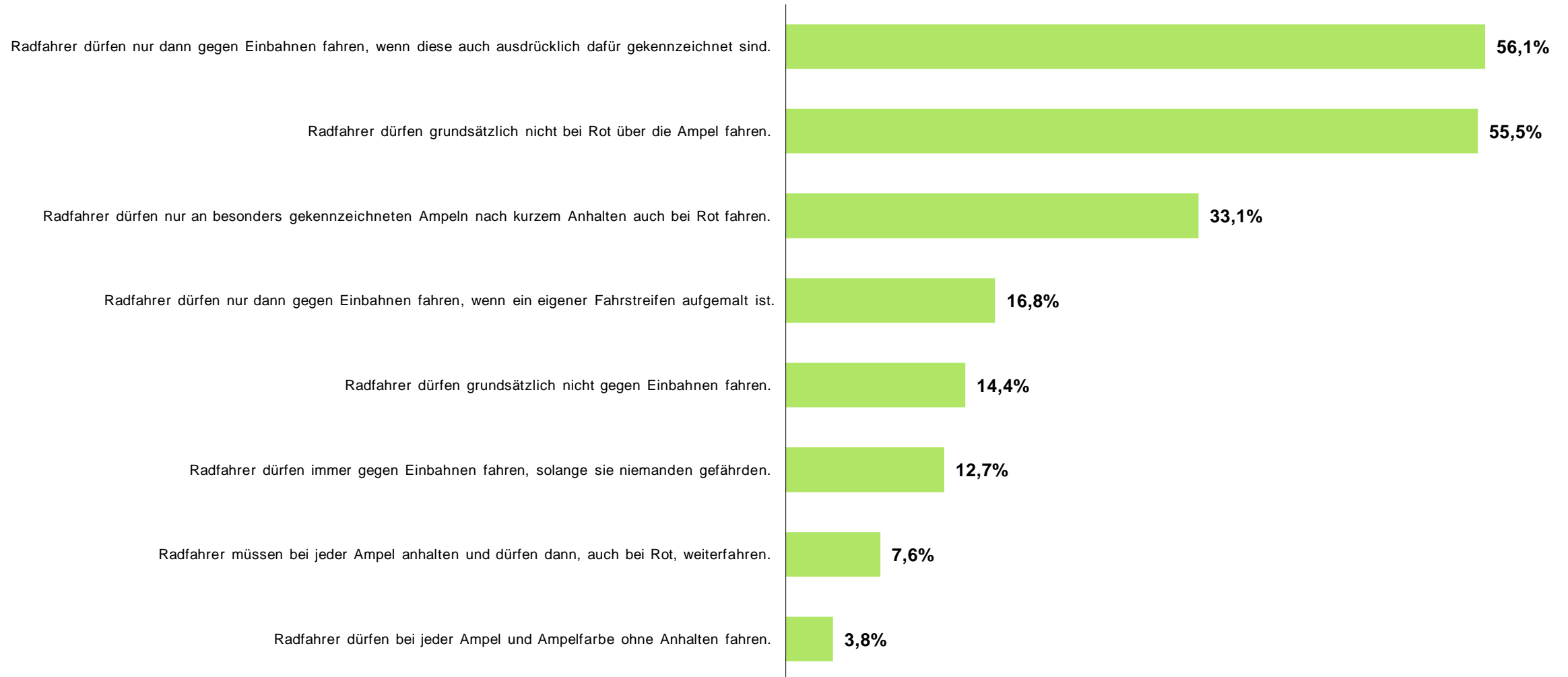


Familien-/ Wohnsituation | n = 1.000



Ergebnisse

Verkehrsregeln für Radfahrer in Österreich



1. [...] Welche der folgenden Verkehrsregeln gelten Ihres Wissens für Radfahrer in Österreich? || n=1.000 || Mehrfach-Nennung möglich

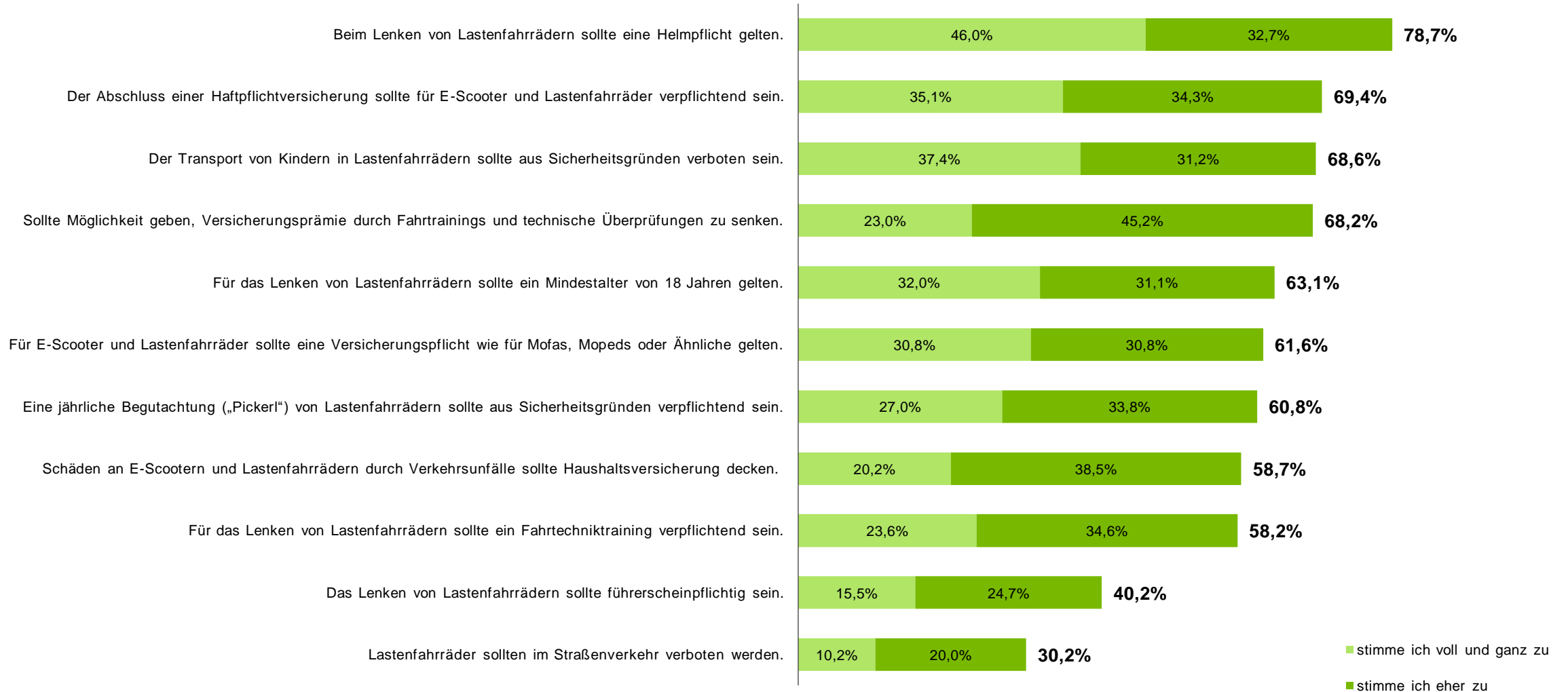
Einstellungen zu Lastenfahrrädern und E-Scootern

	Mittelwert	stimme ich voll und ganz zu	stimme ich eher zu	stimme ich eher nicht zu	stimme ich überhaupt nicht zu
Beim Lenken von Lastenfahrrädern sollte eine Helmpflicht gelten.	1,8	46,0%	32,7%	15,8%	5,5%
Der Transport von Kindern in Lastenfahrrädern sollte aus Sicherheitsgründen verboten sein.	2,0	37,4%	31,2%	23,9%	7,5%
Der Abschluss einer Haftpflichtversicherung sollte für E-Scooter und Lastenfahrräder verpflichtend sein.	2,1	35,1%	34,3%	20,0%	10,6%
Für das Lenken von Lastenfahrrädern sollte ein Mindestalter von 18 Jahren gelten.	2,1	32,0%	31,1%	27,7%	9,2%
Es sollte die Möglichkeit geben, die Versicherungsprämie durch regelmäßige Fahrtrainings und jährliche technische Überprüfungen des Fahrzeugs zu senken.	2,2	23,0%	45,2%	21,1%	10,7%
Für E-Scooter und Lastenfahrräder sollte eine Versicherungspflicht in der gleichen Höhe wie für Mofas, Mopeds oder Ähnliche gelten.	2,2	30,8%	30,8%	25,7%	12,7%
Eine jährliche Begutachtung („Pickerl“) von Lastenfahrrädern sollte aus Sicherheitsgründen verpflichtend sein.	2,2	27,0%	33,8%	27,4%	11,8%
Für das Lenken von Lastenfahrrädern sollte ein Fahrtechniktraining verpflichtend sein.	2,3	23,6%	34,6%	30,6%	11,2%
Durch Verkehrsunfälle verursachte Schäden an E-Scootern und Lastenfahrrädern sollten von der Haushaltsversicherung gedeckt werden.	2,3	20,2%	38,5%	28,4%	12,9%
Das Lenken von Lastenfahrrädern sollte führerscheinpflichtig sein.	2,7	15,5%	24,7%	37,5%	22,3%
Lastenfahrräder sollten im Straßenverkehr verboten werden.	2,9	10,2%	20,0%	42,3%	27,5%

2. Welchen der nachfolgenden Aussagen zum Thema Lastenfahrräder und E-Scooter stimmen Sie zu? [...] || n=1.000 || Skala von "1 = stimme ich voll und ganz zu" bis "4 = stimme ich überhaupt nicht zu"

Einstellungen zu Lastenfahrrädern und E-Scootern

Top-2-Box: stimme ich voll und ganz zu / stimme ich eher zu



2. Welchen der nachfolgenden Aussagen zum Thema Lastenfahrräder und E-Scooter stimmen Sie zu? [...] || n=1.000 || Skala von "1 = stimme ich voll und ganz zu" bis "4 = stimme ich überhaupt nicht zu"

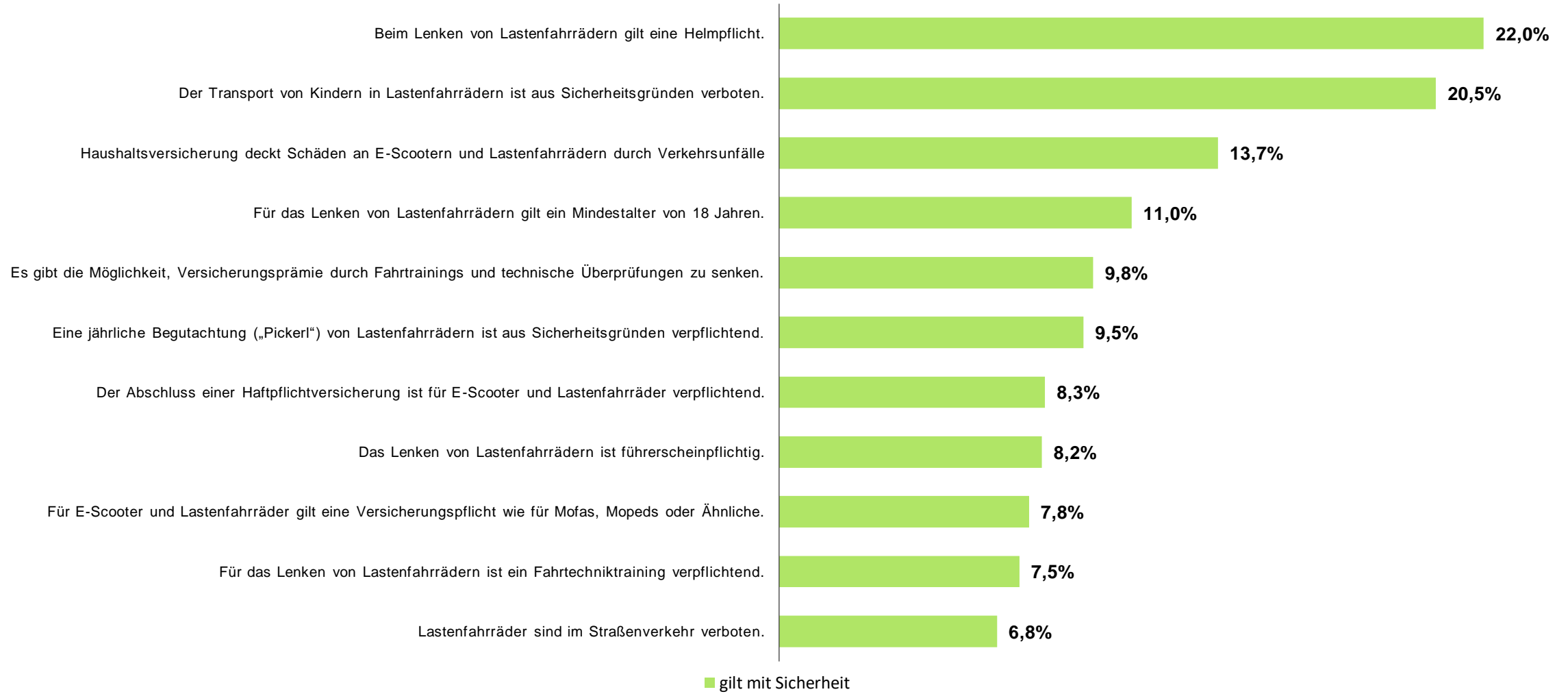
Bestehende Regelungen für Lastenfahrräder und E-Scooter

	gilt mit Sicherheit	gilt mit Sicherheit nicht	w eiß ich nicht genau/ bin mir unsicher
Beim Lenken von Lastenfahrrädern gilt eine Helmpflicht.	22,0%	39,1%	38,9%
Der Transport von Kindern in Lastenfahrrädern ist aus Sicherheitsgründen verboten.	20,5%	35,6%	43,9%
Durch Verkehrsunfälle verursachte Schäden an E-Scootern und Lastenfahrrädern werden von der Haushaltsversicherung gedeckt.	13,7%	29,5%	56,8%
Für das Lenken von Lastenfahrrädern gilt ein Mindestalter von 18 Jahren.	11,0%	44,8%	44,2%
Es gibt die Möglichkeit, die Versicherungsprämie durch regelmäßige Fahrtrainings und jährliche technische Überprüfungen des Fahrzeugs zu senken.	9,8%	38,1%	52,1%
Eine jährliche Begutachtung („Pickerl“) von Lastenfahrrädern ist aus Sicherheitsgründen verpflichtend.	9,5%	51,9%	38,6%
Der Abschluss einer Haftpflichtversicherung ist für E-Scooter und Lastenfahrräder verpflichtend.	8,3%	54,6%	37,1%
Das Lenken von Lastenfahrrädern ist führerscheinpflichtig.	8,2%	66,4%	25,4%
Für E-Scooter und Lastenfahrräder gilt eine Versicherungspflicht in der gleichen Höhe wie für Mofas, Mopeds oder Ähnliche.	7,8%	54,4%	37,8%
Für das Lenken von Lastenfahrrädern ist ein Fahrtechniktraining verpflichtend.	7,5%	58,8%	33,7%
Lastenfahrräder sind im Straßenverkehr verboten.	6,8%	67,4%	25,8%

3. Und welche Regelungen gelten Ihrer Meinung nach bereits für Lastenfahrräder / E-Scooter? || n=1.000 || Skala von "1 = gilt mit Sicherheit" bis "3 = weiß ich nicht genau/ bin mir unsicher"

Bestehende Regelungen für Lastenfahrräder und E-Scooter

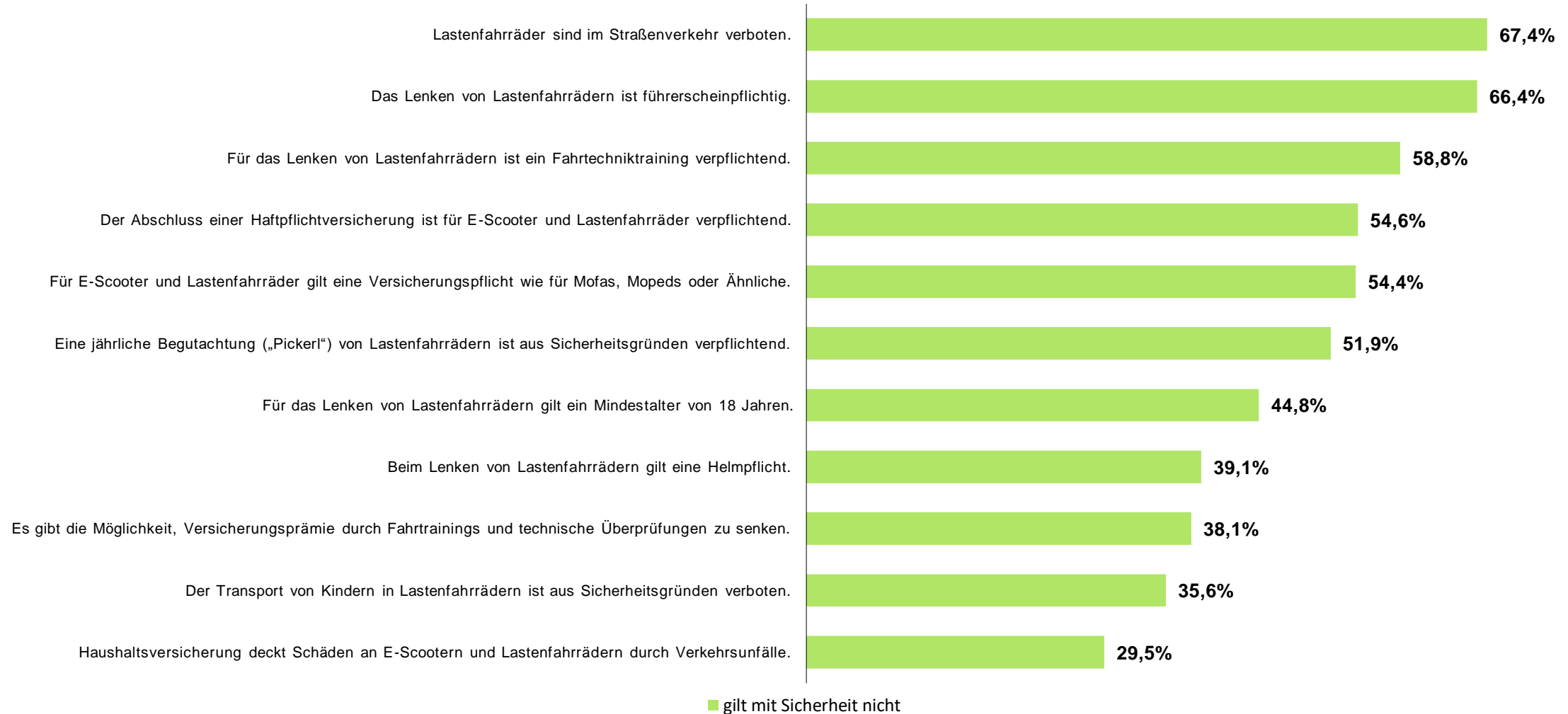
gilt mit Sicherheit



3. Und welche Regelungen gelten Ihrer Meinung nach bereits für Lastenfahrräder / E-Scooter? || n=1.000 || Skala von "1 = gilt mit Sicherheit" bis "3 = weiß ich nicht genau/ bin mir unsicher"

Bestehende Regelungen für Lastenfahrräder und E-Scooter

gilt mit Sicherheit nicht



3. Und welche Regelungen gelten Ihrer Meinung nach bereits für Lastenfahrräder / E-Scooter? || n=1.000 || Skala von "1 = gilt mit Sicherheit" bis "3 = weiß ich nicht genau/ bin mir unsicher"

**einfach
schnell
fragen.**

Marlies Taferner, MA
Studienleiterin

m.taferner@marketagent.com
02252 909 009 27

Mühlgasse 59
2500 Baden

www.marketagent.com



marketagent.

Schwankungsbreite

bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%

Lesebeispiel:

Wenn bei einer Stichprobengröße von $n = 1.000$ der erhobene Wert bei 40 Prozent liegt, dann weicht der „wahre“ Wert mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% um maximal 3,0 Prozentpunkte (Schwankungsbreite 3,0) vom erhobenen Stichprobenwert ab.

D.h. addiert bzw. subtrahiert man diese 3,0 vom erhobenen Stichprobenwert, so erhält man die Grenzen, innerhalb derer der „wahre“ Wert in der Grundgesamtheit liegt.

	Erhobener Wert in %								
	3	5	10	15	20	25	30	40	50
Fallzahl	97	95	90	85	80	75	70	60	50
100	3,3	4,3	5,9	7,0	7,8	8,5	9,0	9,6	9,8
200	2,4	3,0	4,2	4,9	5,5	6,0	6,4	6,8	6,9
300	1,9	2,5	3,4	4,0	4,5	4,9	5,2	5,5	5,7
400	1,7	2,1	2,9	3,5	3,9	4,2	4,5	4,8	4,9
500	1,5	1,9	2,6	3,1	3,5	3,8	4,0	4,3	4,4
750	1,2	1,6	2,1	2,6	2,9	3,1	3,3	3,5	3,6
1.000	1,1	1,4	1,9	2,2	2,5	2,7	2,8	3,0	3,1
1.250	0,9	1,2	1,7	2,0	2,2	2,4	2,5	2,7	2,8
1.500	0,9	1,1	1,5	1,8	2,0	2,2	2,3	2,5	2,5
2.000	0,7	1,0	1,3	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,2
2.500	0,7	0,9	1,2	1,4	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0
3.000	0,6	0,8	1,1	1,3	1,4	1,5	1,6	1,8	1,8
3.500	0,6	0,7	1,0	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7
4.000	0,5	0,7	0,9	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,5
5.000	0,5	0,6	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,4
7.500	0,4	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	1,0	1,1	1,1
10.000	0,3	0,4	0,6	0,7	0,8	0,8	0,9	1,0	1,0

Quelle: Claus Ebster, Lieselotte Stalzer: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, UTB 2017